

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **8 (1954)**

Heft 4

PDF erstellt am: **18.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

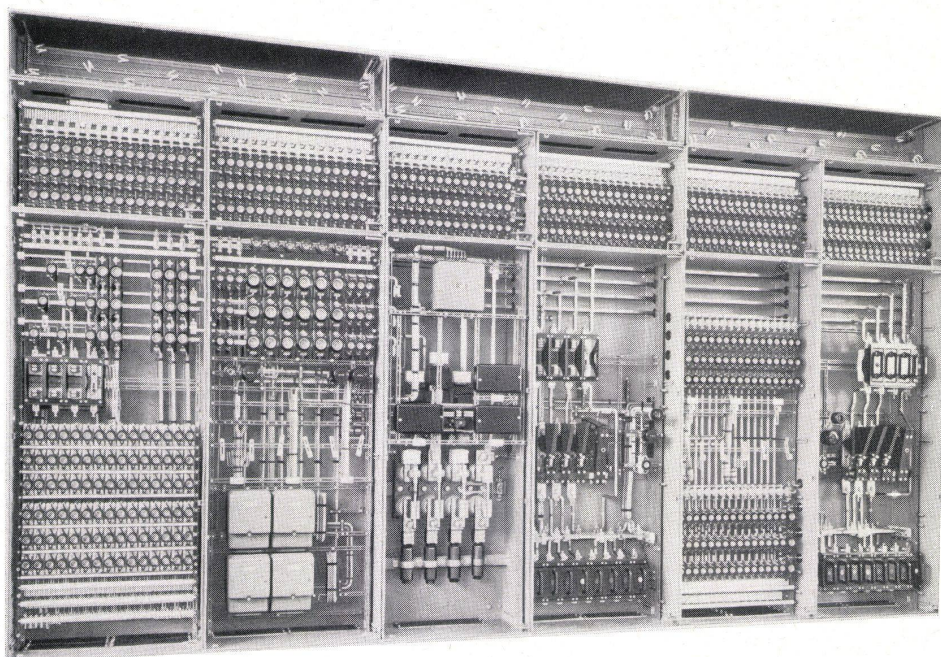
### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Moderne elektrische Schalt- und Verteilanlagen



**XAMAX**



Elektr. Hochspannungs- und Niederspannungs-Hauptverteilanlagen.

Elektr. Zähler- und Sicherungs-Verteilanlagen.  
Elektr. Steuerungs-Verteilbatterien  
Kommandopulte.

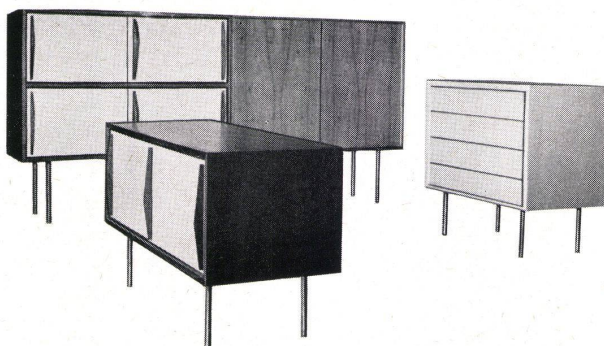
Elektr. Installationsmaterial  
(Schalter, Steckkontakte, Sicherungselemente und Zubehör).

Kondensatoren für alle Gebiete der Elektrotechnik.

Kondensatorenbatterien.

**XAMAX AG. Zürich 50 - Oerlikon**

Fabrik elektrischer Apparate und Maschinen Birchstraße 210 Telefon 051 / 46 64 84



verschiedene typen zum einzeln oder zusammenstellen, auf stahlrohrfüßen. in nußbaum und ahorn lieferbar. schiebtüren in diversen farben. prospekte auf anfrage erhältlich. modelle k. thut.

zürich badenerstraße 21 telefon 051/233725  
**möbelgenossenschaft**

**korpuselemente**

*Leichtmetalle-  
Bauprofile*



**ALUMINIUM AG.  
MENZIKEN (Aargau)**

Abteilung Preß- und Ziehwerke Tel. 064 / 61621

# VETROFLEX ISOLIERUNG

anorganisch  
fault nicht

*altert nicht*



Gegen  
Wärme  
Kälte  
Schall

■ ■ ■ VETROFLEX

**GLASFASERN AG.**

Verkaufsbüro Zürich Nüscherstr. 30 Tel. 051 / 27 17 15

hohen und niedrigen Baukörpern. Auch im drittprämierten Projekt erscheint ein großzügiger Hallenbau für die Handelsschule, während dort die Realschule als schmaler, hoher und einbündiger Korridorbau vorgeschlagen wird. Unter den nichtprämierten Lösungen fiel uns ein Projekt auf, das eine «Schulsiedlung» mit einzelnen kleineren Pavillons vorsieht, ferner Architekt P. Boesigers Arbeit, die die Villa Bodmer stehenläßt und im übrigen eine sehr konsequent neuzzeitliche Lösung darstellt, wobei allerdings die Verflächerung in einzelne Bauteile und Aufbauten zu weit geht. Die Arbeit von Architekt Lanter sieht ein sehr stark differenziertes Nebeneinander von Hochhaus und Flachbauten vor. Allgemein gesehen muß anerkannt werden, daß bei diesem Wettbewerb ein aus fortschrittlich gesinnten Architekten und weitblickenden Behördemitgliedern zu-

sammengesetztes Preisgericht einen sehr viel verheißenden und glücklichen Entscheid getroffen hat. Dieser Wettbewerb berechtigt zu großen Hoffnungen, nachdem der erstprämierte Entwurf zur Ausführung bestimmt worden ist. Zürich wird dadurch eine der besten schweizerischen Mittelschulbauten origineller und streng neuzzeitlicher Konzeption erhalten. Dies ist um so erfreulicher, als lange genug stark im Traditionellen und Kleinteiligen verhaftete Schulbauten entstanden sind. Ein Blick auf die Wettbewerbsveröffentlichungen der letzten 10 Jahre zeigt ein frappantes Bild. Noch vor wenigen Jahren wäre eine Kantonsschule mit lauter in schrägen Winkeln, quasi zufällig angeordneten Baukörpern prämiert worden. Der Einfluß amerikanischer Bauten, vor allem von Mies von der Rohe, der das Bauwerk als klaren Kristall auffaßt, welcher für sich allein lebt und keine An-

